

Frühlingshafte Partylaune

20. Jazz-Frühschoppen zog zahlreiche Besucher an

Der Gewerbe- und Handelsverein Degerloch veranstaltete am vergangenen Sonntag zum 20. Mal einen Jazz-Frühschoppen. Die Veranstaltung war über den gesamten Tag über bestens besucht.

MELANIE AXTER

■ DEGERLOCH
Sicher lockte auch das frühlingshafte Wetter den ein oder anderen Besucher mehr in die örtliche Filiale von Volkswagen Automobile Stuttgart in die Schöttlestraße. Dort fand die GHV-Traditionsveranstaltung am vergangenen Sonntag bereits zum elften Mal statt und läutete wie immer die diesjährige Festsaison im Stadtbezirk ein. „Wir sind happy, dass es so gut läuft. Das Autohaus war von Anfang an bestens besucht“, so GHV-Sprecher Eberhard Klink. Von elf Uhr an sorgte die Riverside Jazz & Bluesband, die schon seit 30 Jahren auf der Bühne steht, für die musikalische Unterhaltung. Die fünf Musiker kommen aus Stuttgart und Tübingen und nahmen das Publikum auf eine schwungvolle Reise durch die Welt des Blues, des Swing, des Rhythm 'n' Blues sowie des Rock 'n' Rolls mit und lieferten ein pralles Programm. Auch die Bewirtung ließ nichts zu wünschen übrig. Von Sauerbraten bis Lachs, von Maultaschen bis Weißwürste war für jeden Geschmack etwas dabei. Im Eingangsbereich hatte der GHV einen Infostand aufgebaut. GVH-Sprecher Eberhard Klink begrüßte die einströmenden Gäste und erläuterte die vom GHV Degerloch im Stuttgarter Bürgerhaushalt eingebrachten Vorschläge, die sich mit der Neugestaltung des Agnes Kneher Platzes sowie dem dortigen Neubau eines Treffpunkts Degerloch mit Tiefgarage beschäftigen. Je mehr Personen für diese Vorschläge abstimmen, umso größer ist die Chance, dass diese im städtischen Haushalt berücksichtigt werden. Am einfachsten geschieht dies online unter www.buergerhaushalt-stuttgart.de. Die



Gelungener Auftritt der Riverside Jazz & Bluesband.

Fotos: Axter



Sie waren mit dabei: Heinz Tiedemann, Gustel Rörich, Hanne Stapel, Rolf Reihle, Claudia Kühnrich, Eberhard Klink, Uschi Schweyher.



GHV-Sprecher Eberhard Klink begrüßt die Gäste am Eingang.

Vorschläge sind nach Stadtbezirken und Themenschwerpunkten gegliedert. Eine positive Bewertung kann aber auch schriftlich erfolgen. Die dazu erforderlichen Formulare kann man per Post abschicken oder auch im Bezirksrathaus abgeben. Zahlreiche Besucher waren übrigens auch aus an-

deren Landkreisen gekommen. „Ich habe Leute aus Mühlacker, aus Böblingen oder aus Esslingen begrüßen dürfen“, so Klink. Die Gestaltung des Agnes Kneher Platzes bietet aus Sicht des GHV mehrere Chancen für den Stadtbezirk. So sollen der Neubau des Hauses der Kirche sowie ein möglicher

neuer Treffpunkt Degerloch den bislang etwas verwaiseten Agnes Kneher Platz beleben und attraktiver machen. Wichtig wäre hierbei auch ein direkter Zugang zum Areal über eine Tiefgarage unterhalb des Agnes Kneher Platzes, so Klink. Ziel soll es sein, das gesamte Ensemble um die Ortsmitte städtebau-

lich aufzuwerten und dringend benötigten Raum für Veranstaltungen zur Verfügung zu stellen. „Wir vom GHV könnten uns auch vorstellen, dass auf einem neu gestalteten Agnes Kneher Platz unsere Maimärkte, Sommerfeste, kulturelle Veranstaltungen oder der Markt stattfinden kann“, so Klink.